



Ausfüllhilfe

zum Erstantrag A1 auf Gewährung einer Zuwendung für Umweltschutz und Sicherheit¹ 2026

1. Formulare für die Antragstellung

Das Formular zur Antragstellung gliedert sich in einen **Antragsvordruck „Erstantrag A1“**, die Pflichtanlagen **Kontrollformular bzw. Kontrollformular zum Antrag Umweltschutz und Sicherheit 2026 mit Vollmacht** sowie **Anlage F**, sofern der Nachweis der schweren Nutzfahrzeuge nicht über Zulassungsbescheinigungen Teil I zu erbringen ist.

Diese sind zu verwenden bei Unternehmen, die kein Verbundunternehmen² sind.

Bei der Verfahrensabwicklung durch Bevollmächtigte bei der Antragstellung sowie der Verwendungsnachweis-Vorlage ist ausschließlich der jeweilige Vordruck „Kontrollformular zum Antrag Umweltschutz und Sicherheit 2026 mit Vollmacht“ bzw. „Kontrollformular zum Verwendungsnachweis Umweltschutz und Sicherheit 2026 mit Vollmacht“ zu verwenden. Mit der Unterzeichnung durch die antragstellende Person sowie die bevollmächtigte Person werden für das jeweilige Verfahren die erteilte Bevollmächtigung sowie der Umfang der Bevollmächtigung erklärt und nachgewiesen. Dies erhöht die Rechtssicherheit und Rechtsklarheit für alle am Verfahren Beteiligten und schafft eine besondere Schutzwirkung für die Antragstellenden. Ggf. in der Vergangenheit eingereichte Vollmachten finden aus den vorstehend genannten Gründen keine weitere Anerkennung bei neuen Antragstellungen bzw. Verwendungsnachweis-Einreichungen.

Bitte achten Sie auf die vollständige Angabe der erforderlichen Daten und Unterzeichnung durch die antragstellende Person sowie die zur Verfahrensabwicklung bevollmächtigte Person.

¹ nach der Richtlinie über die Förderung des Umweltschutzes und der Sicherheit in Unternehmen des Güterkraftverkehrs mit schweren Nutzfahrzeugen vom 15. Dezember 2015 in der Fassung der Dritten Änderung vom 17. Februar 2025 (nachfolgend Richtlinie „Umweltschutz und Sicherheit“)

² Für Verbundunternehmen nutzen Sie bitte die Ausfüllhilfe A2.

Hinweise:

Das „Kontrollformular zum Antrag Umweltschutz und Sicherheit 2026 mit Vollmacht“ muss einen sachlichen und zeitlichen Bezug zum Antrag aufweisen. Dies ist insbesondere dann nicht der Fall, wenn:

- es kein Datum ausweist,
- es ein Datum vor erstmaliger Unterlagenbereitstellung für das Förderprogramm Umweltschutz und Sicherheit 2026 liegendes Datum trägt,

Beispiel:

Die Unterlagen für das Förderprogramm Umweltschutz und Sicherheit 2026 werden am 02.03.2026 zur Verfügung gestellt.

Der Erstantrag wurde am 15.04.2026 eingereicht. Das diesem Erstantrag beigelegte „Kontrollformular zum Antrag Umweltschutz und Sicherheit 2026 mit Vollmacht“ muss ein Datum ab dem 02.03.2026 tragen.

- es ein nach Antragstellung und damit ein in der Zukunft liegendes Datum trägt,

Beispiel:

Der Erstantrag wurde am 15.04.2026 eingereicht. Das diesem Erstantrag beigelegte „Kontrollformular zum Antrag Umweltschutz und Sicherheit 2026 mit Vollmacht“ darf kein Datum ab dem 16.04.2026 tragen.

- es im Fall des Folgeantrags 1 ein Datum vor Einreichung des Erstantrags bzw. das Datum der Einreichung des Erstantrags trägt,

Beispiel:

Der Erstantrag wurde am 15.04.2026 eingereicht. Das diesem Erstantrag beigelegte „Kontrollformular zum Antrag Umweltschutz und Sicherheit 2026 mit Vollmacht“ trägt das Datum 15.04.2026.

Der Folgeantrag 1 wurde am 30.06.2026 eingereicht. Das diesem Folgeantrag 1 beigelegte „Kontrollformular zum Antrag Umweltschutz und Sicherheit 2026 mit Vollmacht“ muss ein Datum ab dem 16.04.2026 tragen.

- im Fall des Folgeantrags 2 ein Datum vor Einreichung des Folgeantrags 1 bzw. das Datum der Einreichung des Folgeantrags 1 trägt

Beispiel:

Der Folgeantrag 1 wurde am 30.06.2026 eingereicht. Das diesem Folgeantrag 1 beigelegte „Kontrollformular zum Antrag Umweltschutz und Sicherheit 2026 mit Vollmacht“ trägt das Datum 16.04.2026.

Der Folgeantrag 2 wurde am 01.08.2026 eingereicht. Das diesem Folgeantrag 2 beigelegte „Kontrollformular zum Antrag Umweltschutz und Sicherheit 2026 mit Vollmacht“ muss ein Datum ab dem 17.04.2026 tragen.

In diesen Fällen ist kein rechtswirksamer Antrag gestellt, sodass kein Zuwendungsbescheid ergehen kann.

Eine Ablehnung von Anträgen bei Verfahrensabwicklung durch Bevollmächtigte erfolgt auch in nachstehenden Fällen:

- Es wurde ein anderes Kontrollformular als das „Kontrollformular zum Antrag Umweltschutz und Sicherheit 2026 mit Vollmacht“ eingereicht.
- Das „Kontrollformular zum Antrag Umweltschutz und Sicherheit 2026 mit Vollmacht“ ist nicht von allen Beteiligten unterzeichnet. Die Unterschrift der antragstellenden Person oder der bevollmächtigten Person fehlt auf dem Kontrollformular.

Nur mit vollständigen Angaben und mit allen erforderlichen Unterschriften auf dem Kontrollformular ist Ihr Antrag rechtsverbindlich gestellt. Das Kontrollformular ist gleichzeitig mit dem Antrag über das elektronische [Antragsportal](#) (eService-Portal) des Bundesamtes zu übermitteln.

Nur mit dieser Anlage und nur mit entsprechendem/entsprechenden Nachweis/en über schwere Nutzfahrzeuge ist Ihr Antrag vollständig.

Die Anträge werden in der Reihenfolge des Eingangs der vollständigen Antragsunterlagen bearbeitet.

Zur Antragstellung sind ausschließlich diese Formulare zu verwenden.

Hinweise:

Die für die Antragstellung erforderlichen Vordrucke sind ausschließlich über das eService-Portal zu übermitteln.

Bitte beachten Sie, dass diese nur übermittelt werden können, sofern alle erforderlichen Felder ausgefüllt wurden. Welche Felder im Einzelnen zu befüllen sind, wird nachfolgend unter „3. Erläuterungen zum Antragsvordruck“ erläutert.

Die Antragsfrist endet spätestens mit Ablauf des 31. August 2026. Das eService-Portal wird jedoch geschlossen, sobald keine Haushaltsmittel mehr zur Verfügung stehen.

Weitere Informationen und Hinweise stehen Ihnen auch auf der [Internetseite](#) und im [Antragsportal](#) zur Verfügung.

2. Übermittlung des Antrags

Nach dem Log-In im eService-Portal müssen Sie sich in den Bereich „Umweltschutz und Sicherheit“ begeben - entweder auf der Startseite unter „Umweltschutz und Sicherheit“ oder im Menübereich „Förderprogramme“ unter „Umweltschutz und Sicherheit“.



[Startseite](#) [Förderprogramme](#) [Upload](#)



Sie haben hier die Möglichkeit, das gesamte Antrags- und Auszahlungsverfahren für die Förderpr

- [AAS \(Abbiegeassistenzsysteme\)](#)
- [A \(Ausbildung\)](#)
- [EEN \(Energieeffiziente und/oder CO2-arme schwere Nutzfahrzeuge\)](#)
- [ENF \(Erneuerung der Nutzfahrzeugflotte\)](#)
- [EMK 2.0 \(Energimindernde Komponenten 2.0\)](#)
- [EMK \(Energimindernde Komponenten\)](#)
- [KsI \(Tank- und Ladeinfrastruktur\)](#)
- [KsN \(Klimaschonende Nutzfahrzeuge\)](#)
- [MBS \(Machbarkeitsstudien\)](#)
- [ÖPNV \(ÖPNV-Modellprojekte\)](#)
- [Radverkehr – Sonderprogramm Stadt und Land](#)
- [SteP \(Lkw-Stellplätze\)](#)
- [US \(Umweltschutz und Sicherheit\)](#)
- [W \(Weiterbildung\)](#)

abzuwickeln.

AAS (Abbiegeassistenzsysteme)

A (Ausbildung)

EEN (Energieeffiziente und/oder CO2-arme schwere Nutzfahrzeuge)

ENF (Erneuerung der Nutzfahrzeugflotte)

EMK 2.0 (Energimindernde Komponenten 2.0)

EMK (Energimindernde Komponenten)

KsI (Tank- und Ladeinfrastruktur)

KsN (Klimaschonende Nutzfahrzeuge)

MBS (Machbarkeitsstudien)

ÖPNV (ÖPNV-Modellprojekte)

Radverkehr – Sonderprogramm Stadt und Land

SteP (Lkw-Stellplätze)

US (Umweltschutz und Sicherheit)

W (Weiterbildung)

noch
Förde
„Umv
„Abbi
Die e
getro
Bestä

Im Bereich „Umweltschutz und Sicherheit“ finden Sie die Rubrik „Antragsunterlagen – Förderperiode 2026“, welche sich durch Klick auf das + öffnet.

US (Umweltschutz und Sicherheit)

+ BESCHREIBUNG

+ RECHTSGRUNDLAGEN

- *ANTRAGSUNTERLAGEN – Förderperiode 2026*

Hinweis: Bitte speichern Sie alle Formulare zunächst leer auf Ihrem Computer ab. Diese Formulare sind ausschließlich mit der aktuellen Version des Adobe Acrobat Reader zu öffnen (über den Menübefehl "Öffnen mit...", ansonsten werden die Dateien ggf. mit der Standard-App des Herstellers des Betriebssystems geöffnet). Befüllen Sie die Formulare den Vorgaben entsprechend. (Bitte füllen Sie die Formulare nicht online aus, da es in diesem Fall zu Datenverlusten und/oder Fehlermeldungen kommen kann.)

In der Förderperiode 2026 ist bei der Verfahrensabwicklung durch Bevollmächtigte bei der Antragstellung sowie der Verwendungsnachweis-Vorlage ausschließlich der jeweilige Vordruck „Kontrollformular zum Antrag Umweltschutz und Sicherheit 2026 mit Vollmacht“ bzw. „Kontrollformular zum Verwendungsnachweis Umweltschutz und Sicherheit 2026 mit Vollmacht“ zu verwenden. Mit der Unterzeichnung durch die antragstellende Person sowie die bevollmächtigte Person werden für das jeweilige Verfahren die erteilte Bevollmächtigung sowie der Umfang der Bevollmächtigung erklärt und nachgewiesen. Dies erhöht die Rechtssicherheit und Rechtsklarheit für alle am Verfahren Beteiligten und schafft eine besondere Schutzwirkung für die Antragstellenden. Ggf. in der Vergangenheit eingereichte Vollmachten finden aus den vorstehend genannten Gründen keine weitere Anerkennung bei neuen Antragstellungen bzw. Verwendungsnachweis-Einreichungen.

Das Kontrollformular ist ausgedruckt, unterschrieben und eingescannt als weitere Anlage hochzuladen.

Die aktuellste Version des Adobe Acrobat Reader wird auf der folgenden Seite ([HIER](#)) kostenlos zum Download angeboten.

Eine Förderung steht unter dem Vorbehalt, dass die erforderlichen Haushaltsmittel für die Zuwendungsverfahren zur Verfügung gestellt werden.

	Formular	Ausfüllhilfe	Tutorial
Erstantrag Teil A 1 - Einzelunternehmen			
Erstantrag Teil A 2 - Verbundunternehmen			
Folgeantrag B			
Anlage F - Fahrzeugaufstellung			
Anlage U - zum Erstantrag A 2			
Kontrollformular			
Kontrollformular zum Antrag Umweltschutz und Sicherheit 2026 mit Vollmacht			
Änderungsmitteilung / Verzicht / Verlängerung BWZ			

Laden Sie sich hier den Antragsvordruck sowie das maßgebliche Kontrollformular auf Ihren Computer herunter.

Nachdem Sie sich die Vordrucke auf Ihrem Computer abgespeichert haben, sollten Sie diese möglichst mit der aktuellsten Version des Adobe Acrobat Reader bewusst öffnen (über den Menübefehl "Öffnen mit...", sonst wird die Datei ggf. mit der Standard-App des Herstellers des Betriebssystems geöffnet), ausfüllen und auf Ihrem Computer abspeichern.

Bei der Verwendung von alternativen Programmen kann es zu Problemen beim Hochladen der Dateien im Antragsportal kommen. Die Verwendung einer anderen bzw. einer veralteten Software kann auch dazu führen, dass die Daten nicht korrekt ausgelesen werden können und die Bearbeitung des Antrages verzögert wird. Sollten Sie dennoch eine abweichende Software verwenden, überprüfen Sie bitte in Ihrem eigenen Interesse die Darstellung des Formulars in Ihrem Postausgang. Wenn Sie hierbei Fehler oder Unstimmigkeiten feststellen, wenden Sie sich bitte umgehend per E-Mail (F1-Fachadministration@balm.bund.de) an die Fachadministration des Bundesamtes. Die aktuellste Version des Adobe Acrobat Reader wird kostenlos zum Download angeboten.

Einen Überblick über die aktuellen PDF-Reader erhalten Sie auf [dieser Seite](#).

1. Zu den Vordrucken:

a) Antrag

Füllen Sie den Vordruck aus und speichern Sie diesen auf dem Computer ab.

b) Kontrollformular

Füllen Sie den maßgeblichen Vordruck aus, drucken und unterzeichnen Sie diesen Vordruck. Scannen und speichern Sie diesen auf dem Computer ab.

c) Fahrzeugnachweise

Die Fahrzeugnachweise in Form einer ausgefüllten und durch die Straßenverkehrsbehörde/n bestätigten Fahrzeugaufstellung (Anlage F) oder Zulassungsbescheinigungen Teil I sind auf Ihrem Computer abgespeichert.

2. Hochladen des Antrags im Antragsportal:

Der Antrag ist „im Paket“ bestehend aus Antrag, Fahrzeugnachweis(en) und Kontrollformular hochzuladen.

- a) Klicken Sie im Bereich „Umweltschutz und Sicherheit“ in der Rubrik „Antragstellung“ auf den grün markierten Satz.

US (Umweltschutz und Sicherheit)

- + BESCHREIBUNG
- + RECHTSGRUNDLAGEN
- + ANTRAGSUNTERLAGEN - Förderperiode 2026
- *ANTRAGSTELLUNG*

Hinweis: Bitte speichern Sie alle Formulare zunächst leer auf Ihrem Computer ab. Diese Formulare sind ausschließlich mit der aktuellen Version des Adobe Acrobat Reader zu öffnen (über den Menübefehl "Öffnen mit...", ansonsten werden die Dateien ggf. mit der Standard-App des Herstellers des Betriebssystems geöffnet). Befüllen Sie die Formulare den Vorgaben entsprechend. (Bitte füllen Sie die Formulare nicht online aus, da es in diesem Fall zu Datenverlusten und/oder Fehlermeldungen kommen kann.)

Das Kontrollformular ist ausgedruckt, unterschrieben und eingescannt als weitere Anlage hochzuladen.

Die aktuellste Version des Adobe Acrobat Reader wird auf der folgenden Seite (**HIER**) kostenlos zum Download angeboten.

Unter diesem Link können Sie Ihre Antragsunterlagen hochladen

- b) Klicken Sie auf die Schaltfläche „Datei hochladen“. Bitte wählen Sie die Datei mit dem zuvor gespeicherten Antragsformular durch Anklicken aus. Alternativ können Sie die Datei auch mittels Drag&Drop in das Fenster „Upload“ ziehen.

Antrag hochladen

Bitte klicken Sie auf die Schaltfläche „**Datei hochladen**“. Jetzt erscheint ein Fenster mit dem Inhalt Ihres Computers. Bitte wählen Sie die Datei mit dem zuvor gespeicherten Antragsformular durch Anklicken aus. Alternativ können Sie die Datei auch mittels Drag&Drop in das Fenster „**Upload**“ ziehen. Wenn Sie die Schaltfläche „**Weiter**“ betätigen, gelangen Sie zur nächsten Maske. Hier können Sie **Anlagen** hochladen.

Antrag *

Diese Liste enthält keine Einträge.

Upload



Ziehen Sie die Dateien hierher, um sie in "Antrag" hochzuladen.

[Datei hochladen](#)

Bestätigen Sie die Prüfung Ihres Antrags mit dem Button "Weiter".



Die Prüfung der eingetragenen Daten war erfolgreich. Der Antrag wird zwischengespeichert. Im nächsten Schritt können Sie Anlagen hochladen oder den Antrag absenden.

Weiter

- c) Laden Sie das Kontrollformular (ausgedruckt, unterschrieben, eingescannt) sowie die Fahrzeugnachweise hoch, vgl. b).

Weitere Anlagen hochladen

Anlagenübersicht
Die folgenden Anlagen wurden hinzugefügt und für die Übertragung vorgesehen:
Hinweis: Es muss mindestens ein unterschriebenes Kontrollformular mit dem Antrag hochgeladen werden.

Weitere Anlagen

Diese Liste enthält keine Einträge.

Upload



Ziehen Sie die Dateien hierher, um sie in "Weitere Anlagen" hochzuladen.

[Datei hochladen](#)

Wenn Sie den Antrag nebst Anlagen **absenden** möchten, so betätigen Sie bitte die Schaltfläche „**Antrag absenden**“. Hierauf erhalten Sie die Benachrichtigung, dass Ihr Antrag an das Bundesamt übermittelt wurde. Zudem erhalten Sie eine Bestätigung per E-Mail.

- d) Prüfen Sie, ob die Anlagen (Kontrollformular und Fahrzeugnachweis/e) in der Übersicht erfasst sind und klicken Sie auf den Button „Antrag absenden“

Weitere Anlagen hochladen

Anlagenübersicht
Die folgenden Anlagen wurden hinzugefügt und für die Übertragung vorgesehen:

Weitere Anlagen

Name	
 Löschen	Kontrollformular
 Löschen	Anlage F - Fahrzeugaufstellung

Upload



Ziehen Sie die Dateien hierher, um sie in "Weitere Anlagen" hochzuladen.

[Datei hochladen](#)

Wenn Sie den Antrag nebst Anlagen **absenden** möchten, so betätigen Sie bitte die Schaltfläche „**Antrag absenden**“. Hierauf erhalten Sie die Benachrichtigung, dass Ihr Antrag an das Bundesamt übermittelt wurde. Zudem erhalten Sie eine Bestätigung per E-Mail.



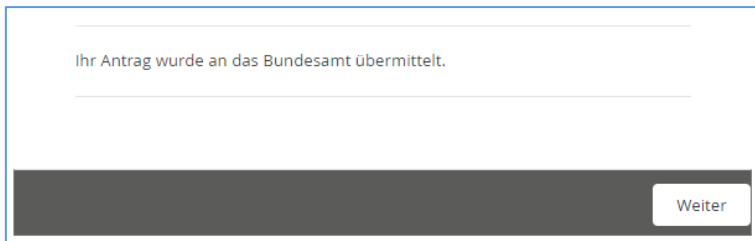
Die Prüfung der eingetragenen Daten war erfolgreich. Der Antrag wird zwischengespeichert. Im nächsten Schritt können Sie Anlagen hochladen oder den Antrag absenden.

Zurück

Abbrechen

Antrag absenden

- e) Sie erhalten eine Meldung zur Übermittlung des Antrags im Antragsportal (Bestätigen Sie diese mit dem Button "Weiter".)

A screenshot of a web portal interface. It features a light gray background with a thin blue border. At the top, there is a horizontal line. Below it, the text "Ihr Antrag wurde an das Bundesamt übermittelt." is displayed in a small, dark font. Another horizontal line follows. At the bottom of the interface is a dark gray bar. On the right side of this bar is a white button with the text "Weiter" in dark gray.

sowie eine entsprechende E-Mail.

Sollte es zu technischen Problemen kommen, wenden Sie sich bitte möglichst mit Screenshot per E-Mail an F1-Fachadministration@balm.bund.de.

3. Erläuterungen zum Antragsvordruck

Ziffer (1)

Bitte geben Sie die vollständige Firmen- oder Unternehmensbezeichnung der antragstellenden Person einschließlich der Rechtsform laut Handelsregistereintragung an. Ist die antragstellende Person nicht im Handelsregister eingetragen, geben Sie bitte den Vor- und Familiennamen an. Änderungen der Unternehmensdaten nach Antragstellung sind umgehend mitzuteilen. Das Feld muss für die Übermittlung des Antrags ausgefüllt sein.

Ziffer (2)

Sofern die antragstellende Person im Handelsregister eingetragen ist, geben Sie bitte das Registergericht und die Registernummer an. Ist die antragstellende Person nicht im Handelsregister eingetragen, kann die Eingabe entfallen. Änderungen der Unternehmensdaten nach Antragstellung sind umgehend mitzuteilen.

Ziffer (3)

Tragen Sie bitte den Unternehmenshauptsitz der antragstellenden Person in Deutschland mit Anschrift, Postleitzahl, Ort und Bundesland ein. Soweit lediglich eine Zweigniederlassung der antragstellenden Person in der Bundesrepublik ansässig ist, erfassen Sie bitte deren Anschrift, Postleitzahl, Ort und Bundesland. Änderungen der Unternehmensdaten nach Antragstellung sind umgehend mitzuteilen. Die Felder müssen für die Übermittlung des Antrags ausgefüllt sein.

Ziffer (4)

Erfassen Sie bitte sämtliche Branchen, in denen die antragstellende Person tätig ist anhand des Branchenverzeichnisses (im eService-Portal im Bereich „Umweltschutz und Sicherheit“ in der Rubrik „Allgemeine Informationen – Förderperiode 2026“ zu finden) und tragen Sie die dazugehörige Wirtschaftsidentifikationsnummer ein.

Die Vergabe und Mitteilung der W-IdNr. durch das Bundeszentralamt für Steuern hat stufenweise im November 2024 begonnen.

Bei wirtschaftlich Tätigkeiten, denen bereits bis zum Stichtag 30. November 2024 eine Umsatzsteuer-Identifikationsnummer (Ust-IdNr.) vergeben wurde, erfolgt keine gesonderte Mitteilung der W-IdNr., da die W-IdNr. der Ust-IdNr. entspricht. D. h. die W-IdNr. setzt sich aus der Ländervorwahl „DE“ für Deutschland und den neun Ziffern der Ust-IdNr. zusammen - Bsp. DE123456789. Bei wirtschaftlich Tätigen, die keine Ust-IdNr. besitzen oder ihre wirtschaftliche Tätigkeit neu aufnehmen, erfolgt die Mitteilung der W-IdNr. über ELSTER.

Sofern antragstellende Unternehmen zum Zeitpunkt der Antragstellung weder über eine Ust-IdNr. noch über eine W-IdNr. verfügen, ist dem Antrag eine entsprechende Bestätigung des Bundeszentralamtes für Steuern beizufügen. Im Antrag ist im entsprechenden Feld hilfsweise „DE000000000“ zu erfassen.

Nähere Informationen zur W-IdNr. und dem Vergabe-/Mitteilungsverfahren können Sie aus den veröffentlichten Informationen des Bundeszentralamtes für Steuern ersehen:

https://www.bzst.de/DE/Unternehmen/Identifikationsnummern/Wirtschafts-Identifikationsnummer/wirtschaftsidentifikationsnummer_node.html

Das Feld muss für die Übermittlung des Antrags ausgefüllt sein.

Ziffer (5)

Bitte kreuzen Sie an, ob die unter Ziffer (1) genannte antragstellende Person oder eine bevollmächtigte Person die Abwicklung des Verfahrens übernimmt. Im Fall einer Bevollmächtigung

benennen Sie bitte die bevollmächtigte Person. Im Kontrollformular mit Vollmacht sind dann Angaben zur antragstellenden Person sowie bevollmächtigten Person zu machen. Gleichfalls ist die Erklärung über die Bevollmächtigung abzugeben.

Für die Übermittlung des Antrags muss eine der Checkboxen angekreuzt sein. Ist die Checkbox zur Bevollmächtigung angekreuzt, muss das nachfolgende Feld befüllt sein.

Ziffer (6)

Bitte benennen Sie eine Ansprechperson und die aktuellen Kontaktdaten.

Änderungen der Kontaktdaten nach Antragstellung sollten Sie im eigenen Interesse umgehend mitteilen.

Die Felder müssen für die Übermittlung des Antrags ausgefüllt sein.

Ziffer (7)

Erfassen Sie bitte ausschließlich eine deutsche Bankverbindung der antragstellenden Person vollständig und korrekt. IBAN und BIC sind ohne Leerzeichen einzutragen.

Änderungen bzgl. der Bankverbindung nach Antragstellung sind umgehend mitzuteilen.

Die Felder müssen für die Übermittlung des Antrags ausgefüllt sein.

Ziffer (8) und Ziffer (9)

Die Abgabe der in den Ziffern (8) und (9) enthaltenen Erklärungen ist zur Antragstellung zwingend erforderlich.

Alle Checkboxen müssen für die Übermittlung des Antrags angekreuzt sein.

Ziffer (10)

Bitte kreuzen Sie an, welche Art der Berechtigung für den Güterkraftverkehr (Mehrfachnennung möglich) die antragstellende Person besitzt und erfassen jeweils die näheren Angaben dazu.

Für die Übermittlung des Antrags muss mindestens eine der beiden Checkboxen angekreuzt sein.

Die jeweils den Checkboxen nachfolgenden Felder müssen befüllt sein.

Ziffer (11)

Erfassen Sie bitte die Anzahl der schweren Nutzfahrzeuge, deren Eigentümer bzw. Eigentümerin oder Halter bzw. Halterin die antragstellende Person zum 01. Dezember 2025 war.

Der Nachweis für die Fahrzeuge ist mit dem Erstantrag zu erbringen.

Für die Übermittlung des Antrags muss das Feld befüllt sein.

Ziffer (12)

Kreuzen Sie bitte an, ob eine Zuwendung in voller Höhe (des unternehmensbezogenen Zuwendungshöchstbetrages) beantragt wird oder ein geringerer Betrag. Bei Beantragung eines geringeren Betrages geben Sie diesen bitte an.

Der unternehmensbezogene Zuwendungshöchstbetrag ermittelt sich aus dem Fördersatz in Höhe von 2.000 Euro multipliziert mit der Anzahl der förderfähigen schweren Nutzfahrzeuge bis zur Grenze des absoluten Zuwendungshöchstbetrags in Höhe von 33.000 Euro.

Die bewilligte Zuwendung kann innerhalb des Bewilligungszeitraums flexibel und nach Bedarf für Maßnahmen nach der Anlage zu Nummer 2 der Richtlinie „Umweltschutz und Sicherheit“ eingesetzt werden.

Für die Übermittlung des Antrags muss eine der beiden Checkboxen angekreuzt sein. Im Fall der zweiten Checkbox muss das nachfolgende Feld befüllt sein.

Ziffer (13)

Wählen Sie bitte durch Ankreuzen aus, ob der antragstellenden Person in den Kalenderjahren 2023 bis 2026 weitere „De-minimis“-Beihilfen bewilligt wurden. Die „De-minimis“-Beihilfen des Bundesamtes für Logistik und Mobilität sind hierbei nicht zu berücksichtigen.

Sofern der antragstellenden Person in den Kalenderjahren 2023 bis 2026 weitere „De-minimis“-Beihilfen bewilligt wurden, sind diese in der Tabelle vollständig zu erfassen.

Eine der beiden Checkboxes muss für die Übermittlung des Antrags angekreuzt sein. Sofern Sie die Auswahl angekreuzt haben, dass Beihilfen bewilligt wurden, muss in der nachfolgenden Tabelle mindestens eine Zeile vollständig befüllt sein.

Ziffer (14)

Wählen Sie bitte durch Ankreuzen aus, ob die antragstellende Person in den Kalenderjahren 2023 bis 2026 außer den beim Bundesamt für Logistik und Mobilität beantragten „De-minimis“-Beihilfen noch weitere „De-minimis“-Beihilfen beantragt hat.

Sofern die antragstellende Person in den Kalenderjahren 2023 bis 2026 weitere „De-minimis“-Beihilfen beantragt hat, sind diese in der Tabelle vollständig zu erfassen.

Eine der beiden Checkboxes muss für die Übermittlung des Antrags angekreuzt sein. Sofern Sie die Auswahl angekreuzt haben, dass Beihilfen bewilligt wurden, muss in der nachfolgenden Tabelle mindestens eine Zeile vollständig befüllt sein.

Ziffer (15) bis Ziffer (17)

Die Abgabe der in den Ziffern (15) bis (17) enthaltenen Erklärungen ist zur Antragstellung zwingend erforderlich.

Alle Checkboxes müssen für die Übermittlung des Antrags angekreuzt sein.

Anlage F (Fahrzeugaufstellung)

Bei mehr als zehn nachzuweisenden Fahrzeugen ist der Nachweis über die Fahrzeugaufstellung durch die Straßenverkehrsbehörde zu erbringen. Für diese Fälle nutzen Sie bitte die Anlage F.